



INFORMATIONEN ZUR ERMITTLUNG DER DOSISWERTE FÜR OSL-FEUERWEHRDOSIMETER (EINSATZDOSIMETER)

Sehr geehrte Kunden,

anbei erhalten Sie die Ergebnisse für die eingesandten OSL-Dosimeter.

Beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Jedes Dosimeter misst auch den Beitrag der natürlichen Untergrundstrahlung (kosmische Höhenstrahlung, Strahlung durch natürliche Radionuklide im Boden und in Baustoffen).
- Um die Personendosis zu ermitteln, muss der Beitrag der natürlichen Untergrundstrahlung von der ermittelten Dosis abgezogen werden.
Beim OSL-Dosimeter erfolgt dieser Abzug pauschal für alle Dosimeter: 2 $\mu\text{Sv}/\text{Tag}$. Dies passiert in der Auswertungsstelle während der Dosiermittlung.
Dieser Wert ist nicht an jedem Ort gleich, sondern kann davon um ca. **1 $\mu\text{Sv}/\text{Tag}$** abweichen. Bei einer max. Überwachungsperiode von einem Jahr sind Dosiswerte bis **0,4 mSv** daher nichts Ungewöhnliches, selbst wenn sie unbenutzt sind.
- Zur genaueren Untergrundbestimmung muss **nach jedem Einsatz** ein **unbenutztes Dosimeter**, zusammen mit den eingesetzten OSL-Dosimetern mit personenbezogener Zuordnung, zur Auswertung eingeschickt werden. Den Untergrundabzug nimmt auf schriftlichen Antrag (E-Mail) die Messstelle vor.

Beispiel:	Messwert OSL-Dosimeter (mit Personenzuordnung):	0,3 mSv
	<u>Messwert Untergrunddosimeter (ohne Personenzuordnung):</u>	<u>0,2 mSv</u>
	= Personendosis:	0,1 mSv

- Enthält der Ergebnisbogen keine Personenzuordnungen, obwohl Sie diese angegeben haben, kann dies daran liegen, dass die Daten zur Person unvollständig sind.
- Informationen über den Einsatz von Personendosimetern enthält die Feuerwehr-Dienstvorschrift FwDV 500 „Einheiten im ABC-Einsatz“, Ausgabe 2022.
- **Der Grenzwert der Personendosis für nicht beruflich strahlenexponiertes Personal beträgt 1 mSv pro Jahr.** Die Aufgaben der Feuerwehr fallen unter diese Definition. Wenn die ermittelte oder abgeschätzte effektive Dosis 1 mSv überschreitet, gilt dieser Wert als berufliche Exposition und ist, wie auch die persönlichen Daten der Einsatzkraft, an das Strahlenschutzregister zu übermitteln.
- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice unter der Telefonnummer: 089/2555-2553 oder per E-Mail: awst-service@mirion.com
- Weitere organisatorische Details entnehmen Sie den Merkblättern auf unserer Internetseite.
<https://awst.mirion.com/service/downloads/>

Ihr Dosimetrieservice

